

# Doppelhaushalt 2018/2019

- Entwurf -

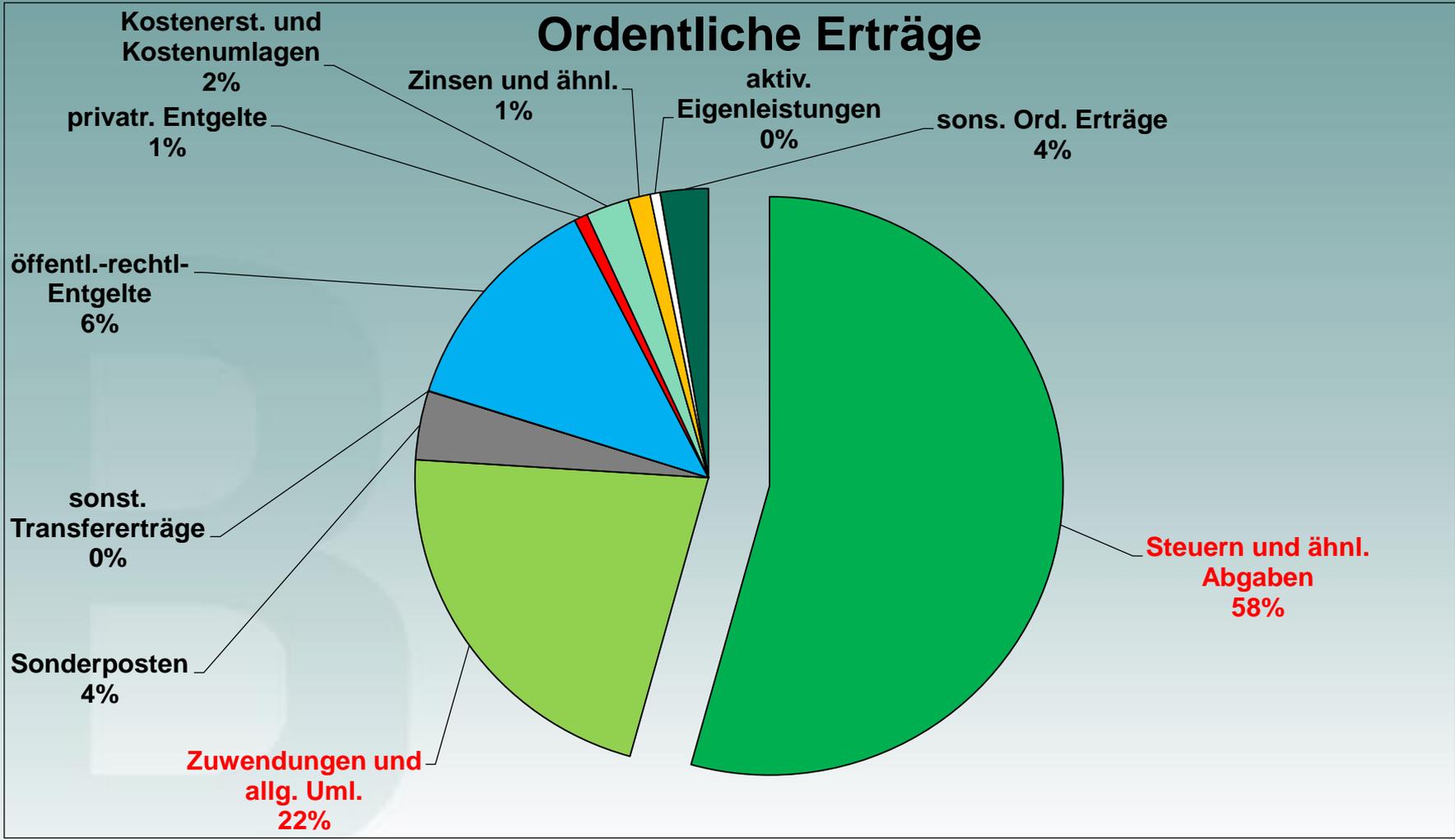
## Ergebnishaushalt

	<b>v. JA 16</b>	<b>HH 2017</b>	<b>HH 2018</b>	<b>HH 2019</b>
Ord. Erträge	62.797.943 €	65.909.800 €	65.160.900 €	66.904.300 €
Ord. Aufwendungen	55.711.927 €	64.459.500 €	64.835.500 €	66.826.100 €
<b>Ord. Ergebnis</b>	<b>7.086.016 €</b>	<b>1.450.300 €</b>	<b>325.400 €</b>	<b>78.200 €</b>
Außerord. Ergebnis	1.336.991 €	50.000 €	620.000 €	710.000 €
<b>Jahresergebnis</b>	<b>8.423.007 €</b>	<b>1.500.300 €</b>	<b>945.400 €</b>	<b>788.200 €</b>

# Ertragsübersicht

Ertrag gesamt in 2018:

65.160.900 EUR



Die Relationen im Haushaltsjahr 2019 verändern sich nur marginal.

## Grundsteuer

	JA 2016	HH 2017	<b>HH 2018</b>	<b>HH 2019</b>
Grundsteuer A	364.648 €	345.000 €	345.000 €	345.000 €
Grundsteuer B	7.759.680 €	9.000.000 €	8.050.000 €	8.050.000 €
<b>Summe</b>	<b>8.124.328 €</b>	<b>9.345.000 €</b>	<b>8.395.000 €</b>	<b>8.395.000 €</b>

Tendenz zum vorl. Ergebnis 2016: **+3,33%**

Tendenz 2018 zu 2017: **-10,17%** (bedingt durch einen Einmaleffekt)

Abweichung zur Finanzplanung 2018: **+310.000 €**

Abweichung zur Finanzplanung 2019: **+285.000 €**

Hebesatz in 2018 und 2019: 560 v.H.

Die Grundsteuerhebesätze im Vergleich:

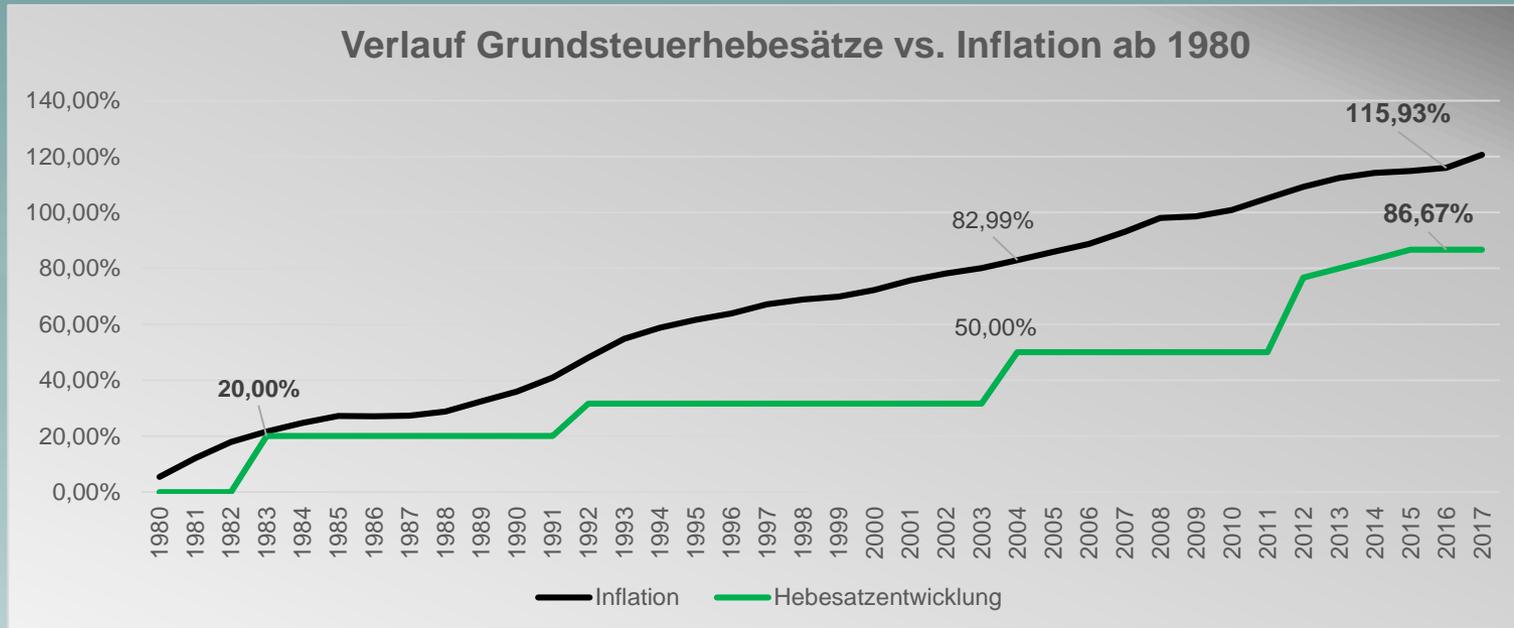
Durchschnitt 2016	Grundsteuer A	Grundsteuer B
Region Hannover	474 v.H.	478 v.H.
Land Niedersachsen	375 v.H.	425 v.H.
Nds. Kommunen 20.000 bis 50.000 EW	381 v.H.	402 v.H.
Bund	332 v.H.	464 v.H.

Niedersachsen 2016:

Höchstwert Grundsteuer A 700 v.H. // Höchstwert Grundsteuer B 600 v.H.

Niedersachsenweit jeweils an Stelle 8 von 1062

## Grundsteuer vs. Inflation



Eine deckungsgleiche Erhöhung der Hebesätze zur Inflation hätte einen Hebesatz von 645 v.H. zur Folge.

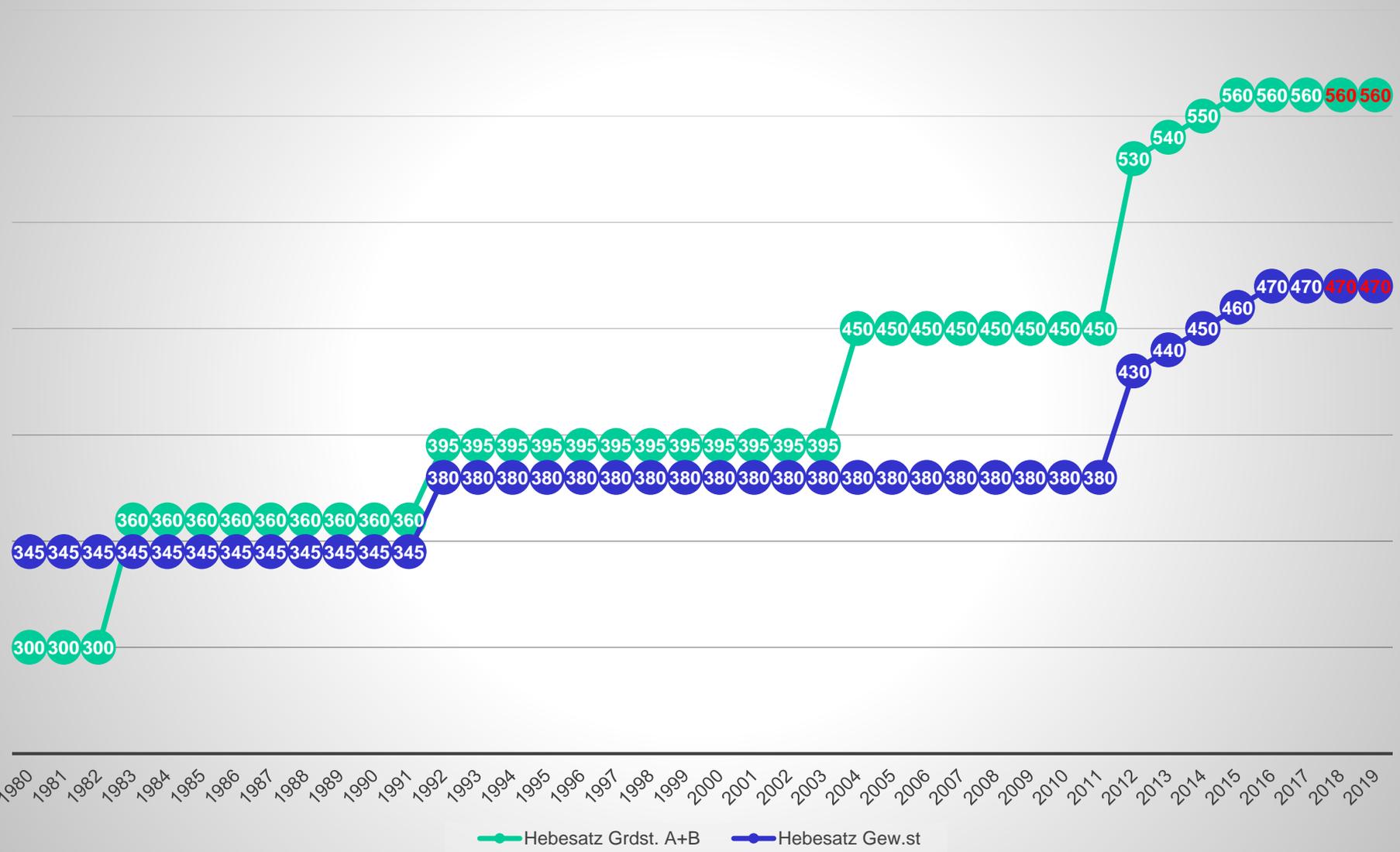
Inflationsrate 2016: 0,50%

Tarifsteigerungen TVÖD seit 2015: 4,81%

Tarifsteigerungen TVÖD inkl. S+E seit 2015: 8,27%

erneute Tarifsteigerungen in 2018 erwartet

## Verlauf der Hebesätze seit 1980



## Gewerbsteuer

	JA 2016	HH 2017	HH 2018	HH 2019
Gewerbsteuer	9.911.390 €	10.500.000 €	9.200.000 €	9.550.000 €

Abweichung zur mittelfristigen Planung 2018: **+800.000 €**

Abweichung zur mittelfristigen Planung 2019: **+1.000.000 €**

Gewerbsteuer	JA 2016	HH 2017	HH 2018	HH 2019
pro Einwohner*	292,98 €	310,38 €	271,95 €	282,29 €

Ø Land Nds. 2015: 467,56 €/Einwohner

Ø Bund 2015:

561,43 €/Einwohner

Ø Land Nds. 2016: 516,26 €/Einwohner

Ø Bund 2016:

609,71 €/Einwohner

**Ø Region Hannover 2016: 416,73 €/Einwohner**

# ..: Gewerbesteuer

Hebesatz in 2018 und 2019: 470 v.H.

Die Gewerbesteuer im Vergleich

Durchschnitt 2016	Gewerbesteuer
Region Hannover	436 v.H.
Land Niedersachsen	401 v.H.
Nds. Kommunen 20.000 bis 50.000 EW	394 v.H.
Bund	400 v.H.

## Niedersachsen 2016:

Höchstwert Gewerbesteuer 490 v.H.

Niedersachsenweit an Stelle 3 von 1062

## Einkommensteueranteile

	<b>JA 2016</b>	<b>HH 2017</b>	<b>HH 2018</b>	<b>HH 2019</b>
Anteile a.d. EkSt.	13.854.072 €	13.850.000 €	14.500.000 €	15.250.000 €
EkSt./ Einwohner	409,52 €	409,40 €	428,61 €	450,78 €

Tendenz 2018 zu 2017: **+4,7%**

Abweichung zur Finanzplanung 2018: **-750.000 €**

Abweichung zur Finanzplanung 2019: **-800.000 €**

Bundesweiter Durchschnitt 2016:

431,16 €/Einwohner

Niedersachsenweiter Durchschnitt 2016:

391,40 €/Einwohner

## Umsatzsteueranteile

	<b>JA 2016</b>	<b>HH 2017</b>	<b>HH 2018</b>	<b>HH 2019</b>
Umsatzsteuer- anteile	1.010.452 €	1.250.000 €	1.530.000 €	1.480.000 €
Ust.anteile/ Einwohner	29,87 €	36,95 €	45,23 €	43,75 €

Tendenz 2018 zu 2017: **+22,4%**

Abweichung zur Finanzplanung 2018: **+590.000 €**

Abweichung zur Finanzplanung 2019: **+500.000 €**

Bundesweiter Durchschnitt 2016:

58,83 €/Einwohner

Niedersachsenweiter Durchschnitt 2016:

51,04 €/Einwohner

## Schlüsselzuweisungen vom Land

	JA 2016	HH 2017	HH 2018	HH 2019
Finanz- ausgleich	10.248.952 €	11.100.000 €	10.350.000 €	10.420.000 €

Tendenz zu 2017: **-6,76%**

Abweichung zur Finanzplanung 2018: **-750.000 €**

Abweichung zur Finanzplanung 2019: **-880.000 €**

Der Rückgang der Schlüsselzuweisungen hängt mit der positiven Entwicklung der Steuererträge der Vorjahre zusammen.

**! Unsicherheit: Vorläufige Berechnungsgrundlagen erst Mitte November bekannt !**

## Außerordentliche Erträge

- Außerordentliche Erträge aus der Veräußerung von Grundvermögen erstmals geplant
- Planbarkeit von außerordentlichen Erträgen unterliegt gewissem Risiko

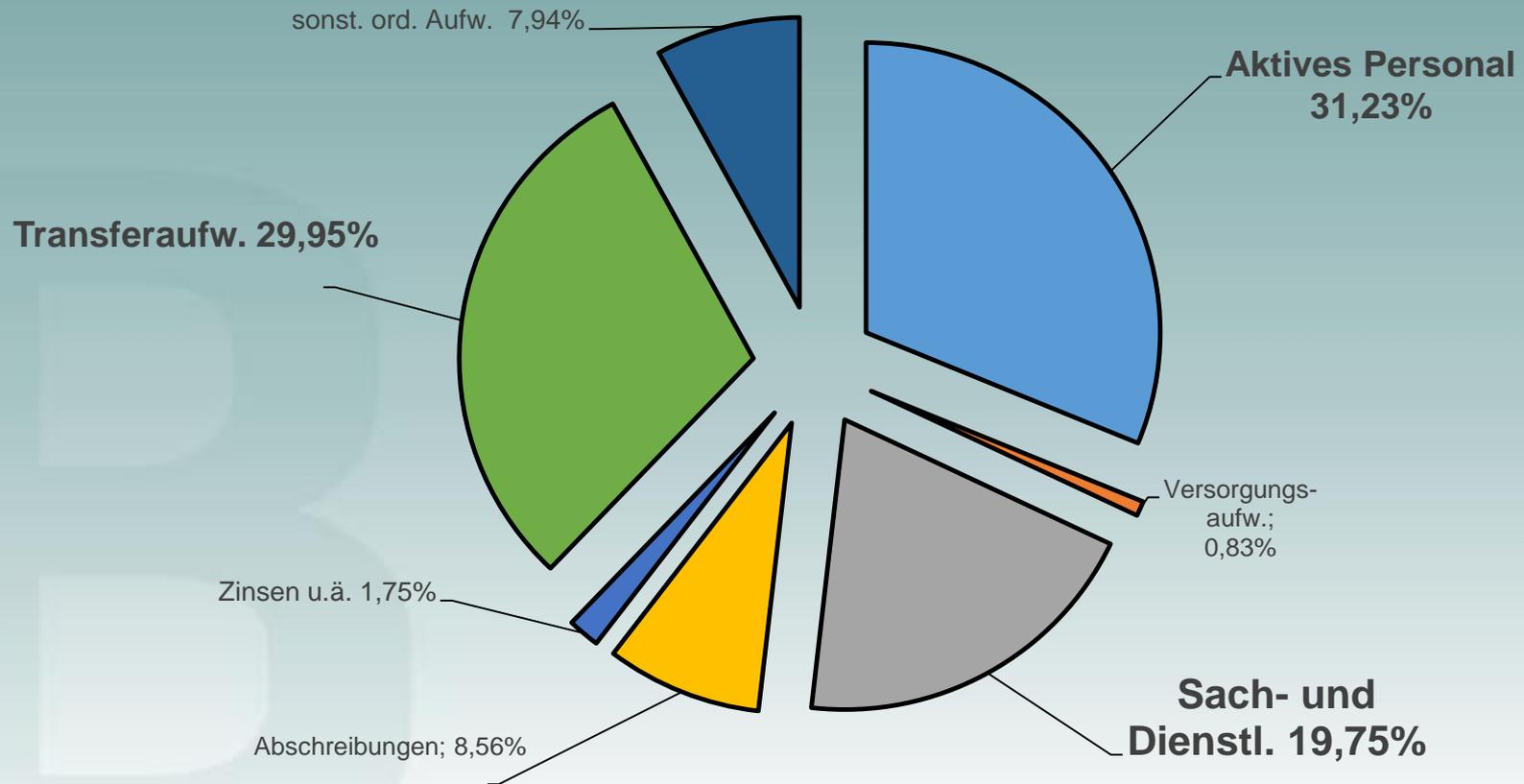
<b>a.o. Ertrag</b>	<b>JA 2016</b>	<b>HH 2017</b>	<b>HH 2018</b>	<b>HH 2019</b>
Veräuß. Grdst.	1.164.721 €	50.000 €	620.000 €	710.000 €

Unter anderem:

- Vermarktung Gewerbegebiet Calenberger Kreisel
- Vermarktung einzelner Baugrundstücke
- Vermarktung ehemaliger Spielplatzflächen

Aufwand gesamt in 2018: 64.835.500 EUR

## Ordentliche Aufwendungen 2018

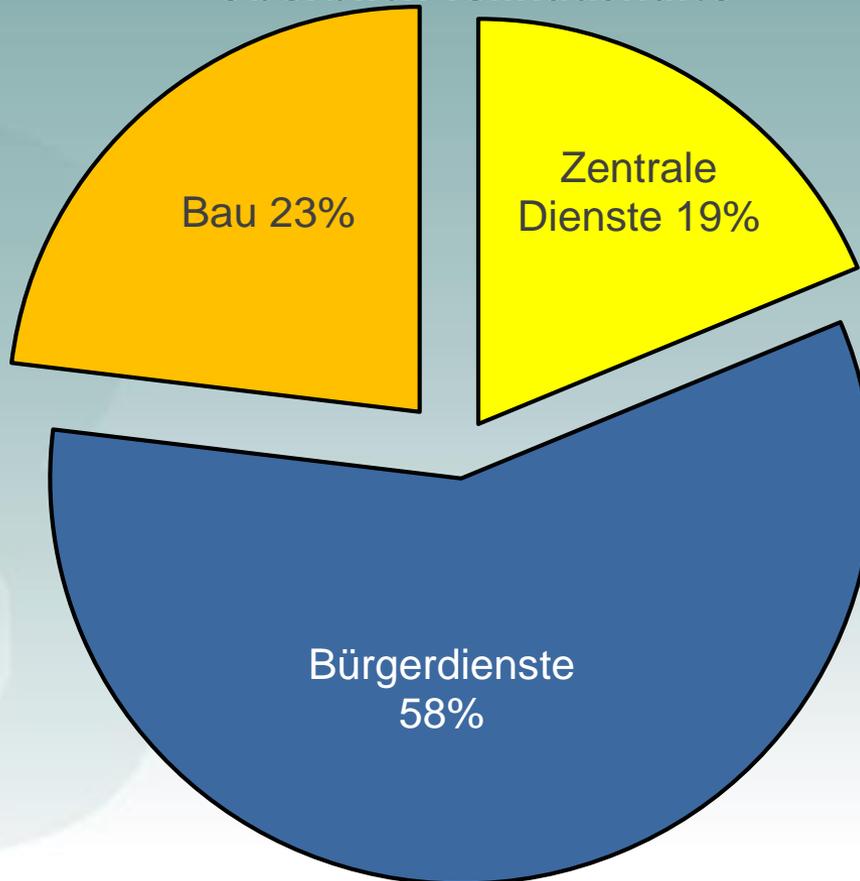


Die Relationen im Haushaltsjahr 2019 verändern sich nur marginal.

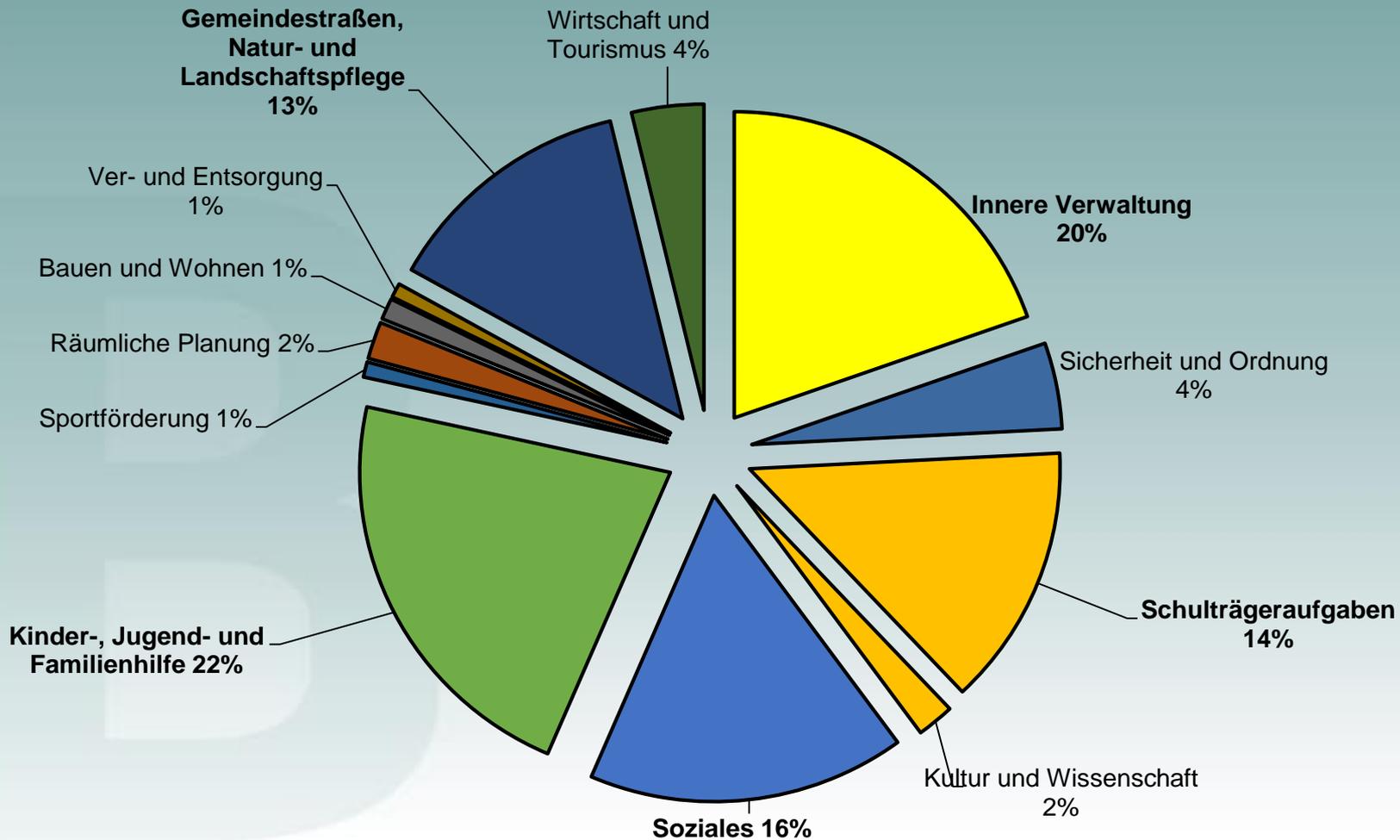
# .: Aufwandssituation

Aufwand gesamt in 2018: 64.835.500 EUR  
abzgl. Allgemeine Finanzwirtschaft: 47.585.400 EUR

## Überblick Teilhaushalte



## Verteilung der ordentlichen Aufwendungen auf die Produktbereiche



## TOP 10 - Produkte

<b>Produkt</b>	<b>Ord. Aufwand 2018</b>	<b>Ord. Aufwand 2019</b>
P1.611001 – Steuern, allg. Zuw.	16.135.400 EUR	17.315.500 EUR
P1.365004 – Kindertagesbetreuung in eig. Trägerschaft	6.465.100 EUR	6.923.900 EUR
P1.315501 – Soziale Einr. Für Aussiedler und Ausländer	5.785.800 EUR	5.832.600 EUR
P1.541001 – Gemeindestraßen	4.165.700 EUR	4.267.700 EUR
P1.211001 – Grundschulen	2.251.500 EUR	2.188.600 EUR
P1.365005 – Kindertagesbetreuung in anderer Trägerschaft	2.110.200 EUR	2.362.500 EUR
P1.217001 – Gymnasien	1.804.400 EUR	1.830.300 EUR
P1.111002 – Innere Dienste	1.726.400 EUR	1.627.800 EUR
P1.573001 – Baubetriebshof	1.659.500 EUR	1.684.100 EUR
P1.218001 – Gesamtschulen	1.579.000 EUR	1.408.900 EUR

## Personalaufwand

	<b>JA 2016</b>	<b>HH 2017</b>	<b>HH 2018</b>	<b>HH 2019</b>
Personal- aufwand	17.043.282 €	19.300.300 €	20.247.200 €	21.279.200 €

**Tendenz 2018 zu 2017: +4,91%**

- Neue Stellen in 2018 nur zu 5/12 finanziert
- **Pauschale Kürzung** zur Vermeidung von Planabweichungen durch Langzeiterkrankungen oder unbesetzte Stellen i.H.v. 120.000 EUR in 2018 bzw. 460.000 EUR in 2019
- Einführung eines Personalkosten-Controllings

Nachrichtlich:

Zuführungen zu Pensions- und Beihilferückstellungen mussten i.H.v. **645.800** EUR bzw. **473.800** EUR (2017: 724.200 EUR) berücksichtigt werden.

# ..: Transferaufwendungen

## Regionsumlage

	<b>JA 2016</b>	<b>HH 2017</b>	<b>HH 2018</b>	<b>HH 2019</b>
Regionsumlage	14.589.032 €	15.340.000 €	14.620.000 €	15.760.000 €

Beachte: Der Haushaltsansatz 2017 enthält eine Rückstellung i.H.v 700.000 EUR für das Jahr 2018

Eine erneute Senkung der Regionsumlage ist in den Entwurf des Regionshaushalt eingearbeitet worden. Der auf die Stadt Barsinghausen entfallende Anteil würde bei rd. 370.000 EUR liegen, sofern der Regionshaushalt unverändert beschlossen würde.

	<b>JA 2016</b>	<b>HH 2017</b>	<b>HH 2018</b>	<b>HH 2019</b>
Regionsumlage pro Einwohner*	431,25 €	453,44 €	432,16 €	465,86 €

## Zinsaufwand

Zinsen für...	JA 2016	HH 2017	HH 2018	HH 2019
Investitionskredite	1.019.265 €	1.150.000 €	1.030.000 €	1.250.000 €
Liquiditätskredite	0 €	30.000 €	5.000 €	10.000 €

Seit November 2014 mussten **keine Liquiditätskredite** mehr aufgenommen werden.

Die Höchstbeträge, bis zu denen in 2018 und 2019 Liquiditätskredite aufgenommen werden dürfen, sind weiterhin im **genehmigungsfreien** Bereich.

Zinslastquote in 2018: **1,75%**

Zinslastquote in 2019: **2,04%**

# .: Sanierungsmaßnahmen

Hochbau:	2018	2019
Allgem. Bauunterhaltung	862.100 €	851.800 €
Unterhaltung Heizungsanl./Außenanl.	513.600 €	511.600 €
Sondersanierungsmaßnahmen	512.500 €	82.500 €

- *U.a. div. Brandschutzmaßnahmen (RH I, BBS, Kita Barsingh., KGS), Eneuerung Heizung WBS*

Tiefbau:	2018	2019
Allgemeine Straßenunterhaltung	181.300 €	181.300 €
Sondersanierungsmaßnahmen	250.000 €	250.000 €
Straßenbeleuchtung	111.000 €	111.000 €
Unterhaltung Öffentliches Grün	242.000 €	242.000 €

# ..: Mittelfristige Ergebnispl.

Mittelfr. Planung	2020	2021	2022
Ord. Ergebnis	498.000 €	329.400 €	-66.600 €

## Eckdaten:

- Steigerung der Personalaufwendungen um 2,0% für die mittelfristige Ergebnisplanung angenommen
- Steuererwartungen auf Grundlage der Steuerschätzung Mai 2017 hochgerechnet
- Haushaltsansätze 2018/2019 wurden unter Berücksichtigung von HSK und Zukunftsvertrag fortgeschrieben
- Deutliche Erhöhung der Aufwendungen für Straßensanierung von 431.300 EUR auf 800.000 EUR

## Positive Entwicklung im Ergebnishaushalt

- HH-Jahre 2018/2019 im Entwurf leicht überschüssig
- In HH-Jahren 2020 bis 2021 werden deutliche Überschüsse erwartet
- Abbau der Fehlbeträge vollständig erfolgt
- Die Vorgaben aus dem Zukunftsvertrag sind umgesetzt

## Finanzhaushalt 2018/2019

	2018	2019
Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.942.200 EUR	2.552.100 EUR
./. Tilgung	2.210.000 EUR	2.260.000 EUR
<b>= „freie Spitze“</b>	<b>732.200 EUR</b>	<b>292.100 EUR</b>
+ Einzahlungen f. Investitionstätigkeit	6.256.100 EUR	7.541.800 EUR
= verfügbarer Finanzmittelüberschuss	6.988.300 EUR	7.833.900 EUR
./. Auszahlungen f. Investitionen	14.185.300 EUR	21.982.900 EUR
<b>= rechnerischer Kreditbedarf</b>	<b>7.197.000 EUR</b>	<b>14.149.000 EUR</b>

Kreditbedarf	7.197.000 EUR	14.149.000 EUR
./. Tilgung	2.210.000 EUR	2.260.000 EUR
<b>= Netto-Neuverschuldung</b>	<b>4.987.000 EUR</b>	<b>11.889.000 EUR</b>

In 2019 ist ein Anteil i.H.v. 5,0 Mio. EUR für den Neubau des Wasserwerks enthalten

## Wesentliche investive Maßnahmen THH 01

	<b>2018</b>	<b>2019</b>
Erneuerung Telekommunikationssystem	50.000 EUR	250.000 EUR
Erneuerung Datennetz im RH I	0 EUR	250.000 EUR
Investitionszuschuss für die Ansiedlung von Unternehmen	130.000 EUR	0 EUR
ILEK Maßnahmen	100.000 EUR	100.000 EUR
Einzahlung Kapitalrücklage Stadtwerke	275.000 EUR	250.000 EUR

## Wesentliche investive Maßnahmen THH 02

	<b>2018</b>	<b>2019</b>
Erwerb Feuerwehrfahrzeuge	400.000 EUR	165.000 EUR
Investitionszuschüsse zur Schaffung neuer Kita-Plätze	500.000 EUR	500.000 EUR
Bau Gerätehaus FFW Großgoltern	200.000 EUR	1.400.000 EUR
Energetische Sanierung Schulzentrum	1.000.000 EUR	1.000.000 EUR
Sanierung Unterdecken G-Trakt SZ	700.000 EUR	0 EUR
Sanierung Unterdecken Flure KGS	380.000 EUR	0 EUR
ERS – Brandschutz und Sanierung	350.000 EUR	0 EUR
ASS – Sanierung Schulgebäude	0 EUR	600.000 EUR
Neubau Wilhelm-Stedler-Schule	0 EUR	1.000.000 EUR

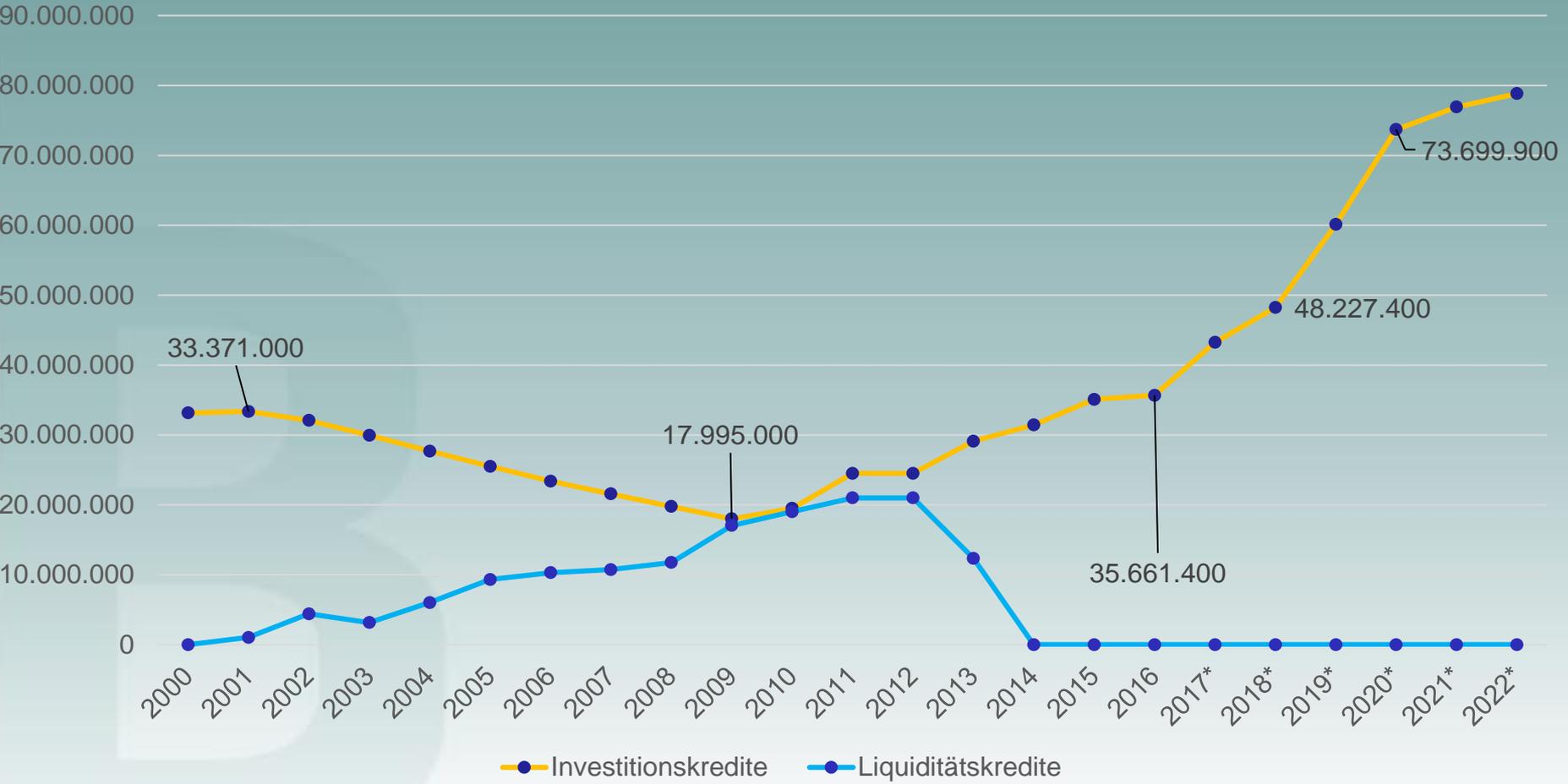
## Wesentliche investive Maßnahmen THH 03

	<b>2018</b>	<b>2019</b>
Städtebauförderung „Innenstadt“	850.000 EUR	750.000 EUR
Städtebauförderung „Soziale Stadt“	840.000 EUR	780.000 EUR
Dorferneuerung	1.000.000 EUR	3.925.000 EUR
Straßenbau Baugebiet Alter Sportplatz Kirchdorf	415.000 EUR	0 EUR
Straßenbau Grasweg	0 EUR	620.000 EUR
Straßenbau Gewerbegebiet Calenberger Kreisel	550.000 EUR	0 EUR
Straßenbau Osterfeldstraße	500.000 EUR	500.000 EUR
Straßenbau Wellenkamp	350.000 EUR	0 EUR
Sanierung städtischer Brücken	0 EUR	200.000 EUR
Strategische Bodenbevorratung	2.000.000 EUR	2.000.000 EUR

# .: Schuldentwicklung



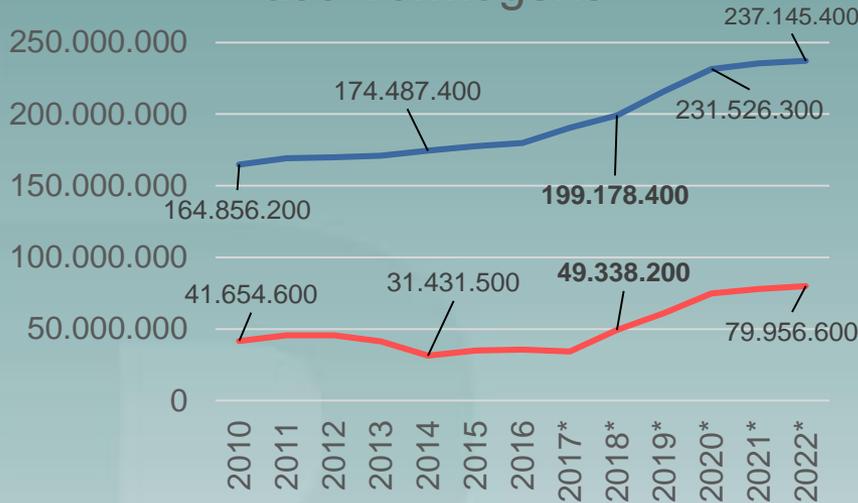
## Entwicklung der Geldschulden



\*ab 2017 Planwerte  
Eine vollständige Inanspruchnahme des rechnerischen Kreditbedarfs erscheint unrealistisch

# .: Vermögen vs. Schulden

## Entwicklung der Schulden und des Vermögens



— Vermögenentwicklung — Geldschulden

## Nicht über Fremdkapital finanziertes Vermögen

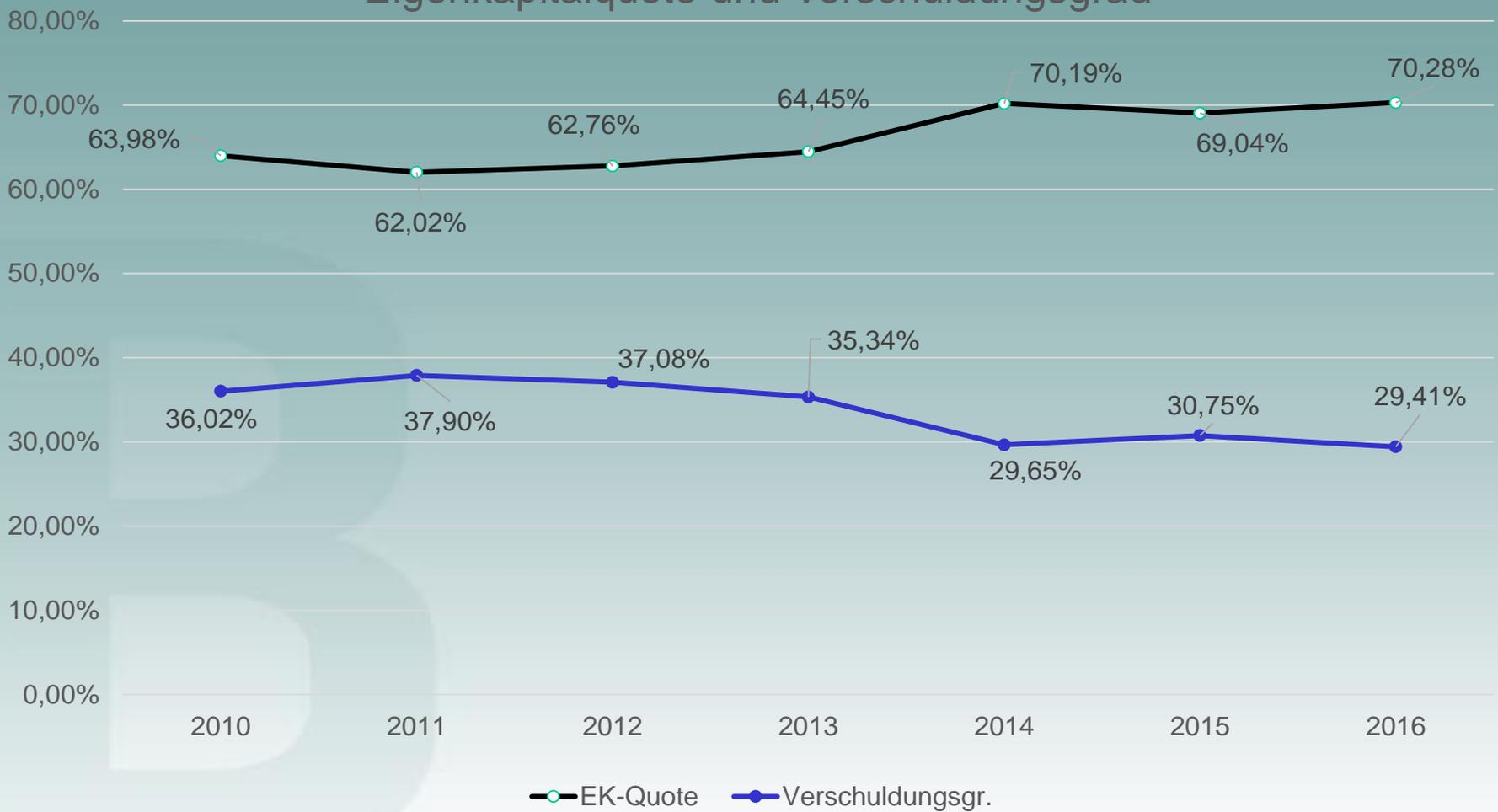


— Saldo Vermögen - Schulden

Vermögenssteigerung von 2011 bis 2022: rd. 72 Mio. EUR  
 Geldschuldenerhöhung von 2011 bis 2022: rd. 45 Mio. EUR

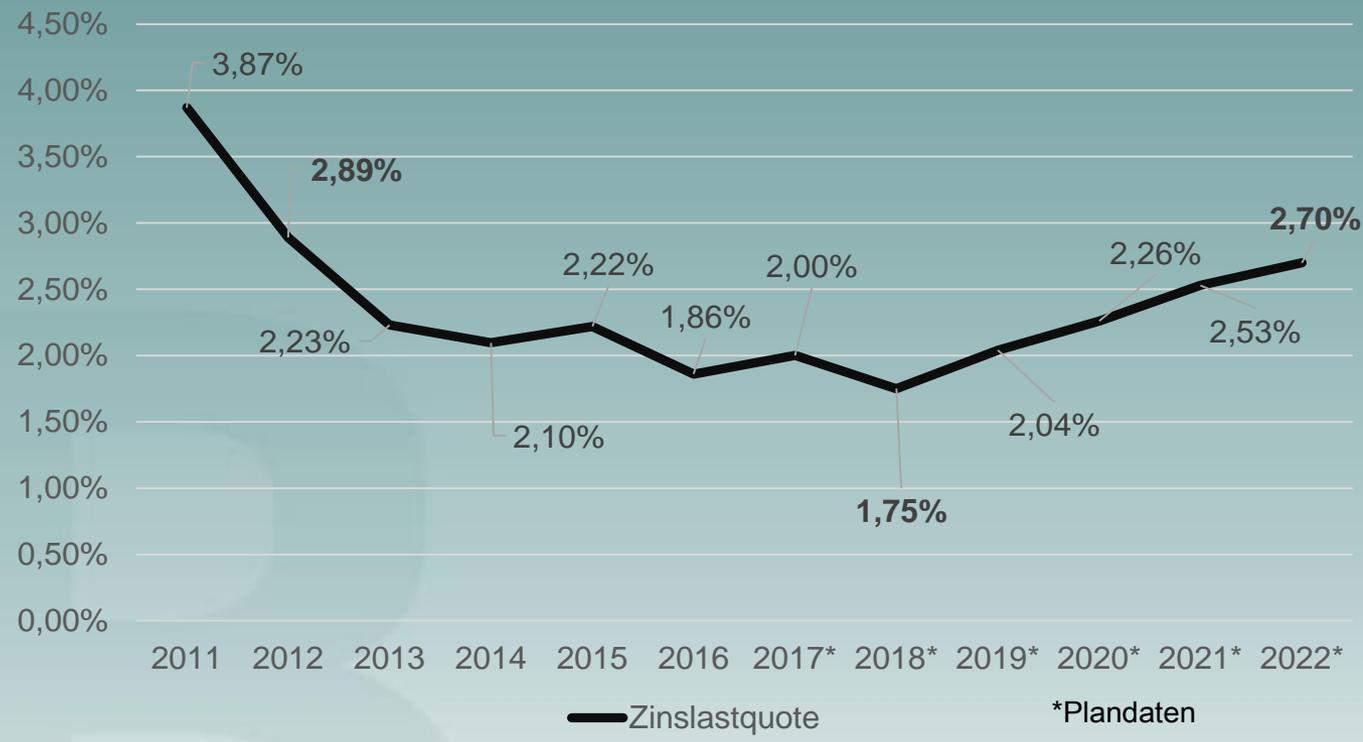
# .: Eigenkapitalquote

## Eigenkapitalquote und Verschuldungsgrad



# .: Zinslastquote

### Zinslastquote



Zinslastquote des Landes Nds. 2015:

5,0%

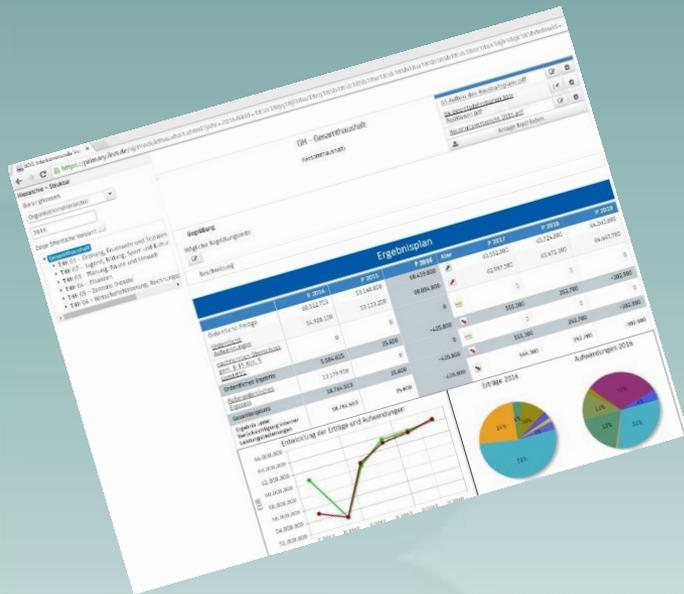
# .: Statistische Einordnung\*

- Der Haushaltsausgleich kann nur von rd. 45% der Kommunen erreicht werden, Tendenz weiter sinkend
- Rd. 62% der Kommunen befinden sich in der Haushaltssicherung
- Der kommunale Ausgabenzuwachs betrug im Jahr 2016 ca. 6,5%, im Vorjahr rd. 5,0%
  - Für 2018 wird in Barsinghausen ein Zuwachs von lediglich 0,59% prognostiziert
- Das gemittelte Haushaltsvolumen liegt bei 2289 EUR pro Einwohner
  - Für 2018 wird in Barsinghausen ein unterdurchschnittliches Volumen von 1916,51 EUR pro Einwohner erwartet
- Das bundesweite Problem der Liquiditätskredite bremst mehrheitlich die Investitionstätigkeit und damit den Abbau des Investitionsrückstandes
  - In Barsinghausen existieren aktuell keine Liquiditätskredite: Investitionen werden ermöglicht, jetzt aber durch den Fachkräftemangel erschwert

- Geforderter Haushaltsausgleich wird erreicht; politischer Gestaltungsspielraum wird ermöglicht
- Dauernde Leistungsfähigkeit ist wiederhergestellt
- Zukunftsvertrag ist von Seiten der Region Hannover beendet worden
- Bisherige Haushaltsdisziplin ist weiterhin notwendig
- Schuldenentwicklung ist zu beobachten
- Rechnerischer Kreditbedarf führt zu einer Erhöhung der Zinslastquote

# .: Interaktiver Haushalt

Alle Haushaltsdaten auch wieder online verfügbar unter:  
[www.barsinghausen.de/InteraktiverHaushalt](http://www.barsinghausen.de/InteraktiverHaushalt)



THH 02 - Jugend, Bildung, Sport und Kultur

FD II/1 - Schule, Sport & Kultur

211001 - Grundschulen

216001 - Haupt- und Realschulen

217001 - Gymnasien

218001 - Gesamtschulen

221001 - Förderschulen

241001 - Schülerbeförderung

242001 - Fördermaßnahmen für Schü

243001

252001

252002

252003

261001

262001

263001

271001

272001

273001

281001

351711

351711

Teil-Ergebnisplan							
	E 2014	P 2015	P 2016	Abw	P 2017	P 2018	P 2019
Ordentliche Erträge	364.795	330.500	316.400		314.300	312.200	310.100
Ordentliche Aufwendungen	1.653.664	1.730.500	1.477.500		1.454.700	1.474.000	1.495.700

## Kontenhierarchie

	E 2014	P 2015	P 2016	Abw	P 2017	P 2018	P 2019
Personalaufwendungen	244.974	244.900	253.000		258.000	263.100	268.200
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	987.856	1.119.900	753.400		719.600	727.500	733.400
Bilanzielle Abschreibungen	176.134	194.100	202.400		208.400	214.700	225.400
Transferaufwendungen	52.015	0	50.000		50.000	50.000	50.000
Sonstige ordentliche Aufwendungen	192.685	171.600	218.700		218.700	218.700	218.700

**- NEU -**

Die wichtigsten Daten zum Entwurf des Doppelhaushalts wurden für Sie in Form eines Taschenhaushalts aufbereitet.

